

## Fragebogen zur Schwierigkeit lateinischer Texte

Liebe Studierende,

in meinem Promotionsprojekt behandle ich das Thema „Textschwierigkeit“. Das Ziel ist es, ein Messverfahren zu entwickeln, mit dem die Schwierigkeit lateinischer Texte objektiv eingeschätzt werden kann. Dazu bin ich auf Ihre Hilfe angewiesen. Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn Sie die folgenden Fragen zu dem Text, den Sie gerade gelesen haben, beantworten könnten. Kreuzen Sie dazu für jede Aussage an, wie sehr sie zutrifft. Dabei bedeutet (1) volle Zustimmung und (6) überhaupt keine Zustimmung. Bitte beantworten Sie dabei alle Fragen relativ zügig.

Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Thomas Laurs

☐ trifft voll und ganz zu (1)

☐ trifft im Allgemeinen zu (2)

☐ trifft eher zu (3)

☐ trifft eher nicht zu (4)

☐ trifft überhaupt nicht zu (5)

☐ trifft überhaupt nicht zu (6)

1	Ich fand den Text verständlich.						
2	Ich musste häufig im Text hin- und herspringen, um das Gesagte zu verstehen.						
3	Der Text hat einigen Vorstellungen widersprochen, die ich mir während des Lesens gebildet hatte.						
4	Die Sätze waren syntaktisch einfach gebaut.						
5	Der Text ist anschaulich geschrieben.						
6	Die Bedeutung der meisten Wörter war mir schnell klar.						
7	Ich fände es einfach, eine Zusammenfassung des Textes zu geben.						
8	Ich fand es schwierig zu unterscheiden, was im Text wichtig und was unwichtig war.						
9	Ich habe mir an vielen Stellen gewünscht, es stünde genauer da, was gemeint ist.						
10	Ich konnte nur schwer Vorerwartungen aufbauen, wie der Satz syntaktisch weitergeht.						
11	Ich konnte mir beim Lesen nur schwer ein Bild vom Gesagten machen.						
12	Während des Lesens hatte ich stets alle Informationen im Kopf, die ich brauchte, um den Text zu verstehen.						
13	Alles in allem war der Text leicht zu verstehen.						
	Der vorliegende Autor bzw. die literarische Gattung ist mir vertraut.						
	Ich beschäftige mich bereits mehrere Jahre mit lateinischen Texten.						
	Ich habe weitreichende Vokabelkenntnisse.						
	Die meisten grammatikalischen Phänomene sind mir vertraut.						

